

## Zonierungsgrundlagen (Stand 18.07.2014)

### Grundlagen

- Bestimmungen im Gesetz zum NLP Schwarzwald
- Gutachten zum NLP Schwarzwald
- Leitplanken und Eckpunkte des NLP Schwarzwald
- Ergebnisse der Arbeitskreise Waldumbau und Borkenkäfer, Naturschutz, Wildtiermanagement und Auerhuhn, Tourismus

### Abwägungen bei der Ausweisung der Kernzone

1. Integration von Flächen in die Kernzone, die schon bisher als naturschutzfachlich sehr wertvoll gelten, wie Schonwälder, Bannwälder, Naturschutzgebiets-Flächen, naturnahe Altbestände (potentielle natürliche Vegetation), Laub- u. Mischwälder, Kare, Steilhänge u.a.
2. Berücksichtigung wichtiger bereits jetzt unter Schutz stehender Arten und Biotope; Orientierung an der vorhandenen Datengrundlage aus Natura 2000, LIFE-Projekt Grindenschwarzwald, Biotophilfskonzept LUBW, Artenschutzprogramm LUBW, Waldbiotopkartierung FVA u.a.
3. Berücksichtigung von möglichen Auerhuhn-Pflegegebieten, in denen bei Bedarf bestandserhaltende Maßnahmen im Sinne des Aktionsplans Auerhuhn durchgeführt werden sollten
4. Ausweisung von größeren zusammenhängenden Flächen (kein "Schweizer Käse"); dabei sollte die Lage der Kernzonen möglichst im Inneren des Parkes liegen
5. Berücksichtigung der Anforderungen des Borkenkäfer-Managements zum Schutz der umgebenden Privat- und Kommunalwälder
6. Berücksichtigung der Anforderung eines mittel- bis langfristigen Waldmanagements, insbesondere der Prioritätsflächen zur Förderung von Tanne und Buche
7. Berücksichtigung der Pflege, Optimierung und möglichen Vernetzung der noch vorhandenen Grindenflächen in den Hochlagen
8. Berücksichtigung der Anforderungen des Wildtiermanagements zum Schutz der umgebenden Privat- und Kommunalwälder vor Schalenwildschäden
9. Berücksichtigung der Anforderung der Wildnis- und Umweltpädagogik zur optimalen Vermittlung der Inhalte eines Nationalparks
10. Berücksichtigung bestehender touristischer Einrichtungen
11. Berücksichtigung der Interessen von Forschungsinstituten, die ihre Arbeiten im Gebiet des Nationalparks durchführen wollen